



Ein Augenblick von Weltbedeutung: Der Emir Mahmud, der beste Feldherr des Mahdis, nach seiner Gefangennahme durch die Armee Kitcheners
Stark verkleinerte Original-Abbildung aus Noskoff, Afrika

Soeben erscheint:

GENERAL NOSKOFF

Ein Mann erschüttert Afrika

Mit 8 seltenen Fotodokumenten
 1 Übersichtskarte und 1 Zeittafel
 Kartoniert 3.60 * Leinen 4.50

Der Kampf um den Sudan

Der Sudan hat den besten Baumwollboden der Welt, ihn durchläuft die strategisch-politische Kraftlinie Kairo-Kap. Er ist der Brennpunkt, in dem die kolonialen Interessen Englands, Italiens und Frankreichs zusammenlaufen. Der Abessinienkrieg und die gegenwärtigen sieberhaften Rüstungen Englands haben gezeigt, worum es bei diesem Kampfe geht: um den Suezkanal, den Weg nach Indien, um Ägypten, um Nitwasser und Baumwolle und um die Vorherrschaft im Mittelmeer und im Nahen Osten. — Alle jene Erschütterungen haben letzten Endes ihre Ursache in den Auswirkungen des Mahdiaufstandes, der vor kaum 40 Jahren ganz Afrika erschütterte und Europa in Brand zu stecken drohte. — Damals hatte ein Derwisch, der „Madhi“, die Araber- und Negerstämme des Sudans zum Aufstand geführt. Khartum fiel, Gordon fand einen schmachlichen Tod, die Armee Hids Paschas wurde vernichtet, und es bedurfte eines fünfzehnjährigen Ringens, bis Kitchener bei Omdurman die Derwische schlug und England im Sudan triumphierte. — Dieses Buch schildert in einer packenden Darstellung das Drama von Khartum, die Katastrophe von Udua, den Vorstoß Kitcheners auf Dongola, mit dem er die Italiener vor der völligen Vernichtung rettete, den Arabi-Aufstand, die Besetzung Ägyptens und den Zwischenfall von Fashoda, der um ein Haar zum Krieg zwischen Frankreich und England geführt hätte.

Ⓩ Vorzugszettel Ⓩ

Borhut-Verlag • Otto Schlegel • Berlin